



Liebe Ansprechpartner/innen und Mitglieder der Selbsthilfegruppen,

Feurig ging es unter anderem bei unserem Jubiläumsfest am 11. 08. 2017 im Kossehof zu. 25 Jahre Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfe im Paritätischen durften wir gemeinsam mit Ihnen feiern. Fast 220 Personen folgten unserer Einladung, und wurden schon im Eingangsbereich von unserem Stelzenmann Härrn Georg gebührend in Empfang genommen.

Nach der offiziellen Begrüßung und einigen einleitenden Worten von Petra Hengst wurden Grußworte vom Landrat Herrn Reinhard Winter, Herrn Helmut Knurbein (Bürgermeister der Stadt Meppen), Herrn Werner Henseleit (AOK) und Herrn Alfred Hinrichs als Ansprechpartner einer der ältesten Selbsthilfegruppen (Freundeskreis) entrichtet.





Als im Anschluss Härr Georg den Saal betrat wurden die Bauchmuskeln der meisten Anwesenden strapaziert. Härr Georg, der im Vorfeld von der Kontaktstelle darauf hingewiesen wurde, den Landrat bitte nicht in sein Bühnenprogramm einzubeziehen, folgte dieser Bitte nicht hundertprozentig. Zwar wurde der Landrat nicht auf die Bühne gebeten, aber in einer leichten Verwechslungsproblematik mit dem Landtagsabgeordneten Herrn Hiebing zahlreiche Male benannt. Für sein Bühnenprogramm suchte sich Härr Georg stellvertretend für den Landrat den Bürgermeister und die Selbsthilfebeauftragte des Bonifatius-Hospital Lingen, die beide dem Spaß dankenswerterweise und mit viel Würde folgten. Nach dieser Unterhaltungseinlage konnten alle ein wenig Entspannung benötigen und hatten dazu Gelegenheit mit einer wunderbaren musikalischen Einlage der Band „what2do“.



Danach ging es mit den Ehrungen der Selbsthilfegruppen weiter, die in diesem Jahr ebenfalls Jubiläen zwischen 5 und 40 Jahren begehen. Anke Wilkens beglückwünschte die Jubilare und bat nacheinander einen Vertreter der 41 Selbsthilfegruppen auf die Bühne, die bis auf wenige Ausnahmen auch persönlich Ihre Urkunde und Geldgeschenk des Landkreises, das Geldgeschenk der AOK und eine Rose der Kontaktstelle entgegen nahmen. Zum gemeinsamen Foto ging es dann in die angenehme Sommerluft nach draußen.



Bei weiteren harmonischen Klängen, vielen netten Begegnungen und Gesprächen der Gruppen untereinander neigte sich das Jubiläumsfest langsam dem Ende.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Anwesenden für die Teilnahme, für die vielen Glückwünsche und für die Grüße und Geschenke bedanken! Es war uns eine besondere Freude und wir gehen mit so vielen guten Wünschen gestärkt in den Alltag der Kontakt- und Beratungsstelle zurück.

Gemeinsam möchten wir mit Ihnen die nächsten Jahre der Selbsthilfe beschreiten und verbleiben mit

den besten Grüßen,

Petra Hengst

Anke Wilkens